

- E -

1. [REDACTED]
2. [REDACTED]
3. [REDACTED]



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt

Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt •
Postfach 3762 • 39012 Magdeburg

Bundesamt für Strahlenschutz
Postfach 10 01 49
38201 Salzgitter

Schreiben abgelesen am: 25.11.11

*Antwort schreiben
gibt es nicht!*

[REDACTED]

**Planfeststellungsverfahren zur Stilllegung des ERAM;
Prüfkomplex 7 Verfüllen und Verschließen von Strecken; Bohrung RB
606**

Magdeburg, 25.11.2011

Ihr Zeichen/ Ihre Nachricht
vom:

Mein Zeichen: 16.2 /

Bearbeitet von:
[REDACTED]

Tel.: (0391) [REDACTED]

E-Mail: [REDACTED]
@mlu.sachsen-anhalt.de

*Hinweis: E-Mail-Adresse nur
für formlose Mitteilungen ohne
elektronische Signatur*

DMS 1262/2011

Mir wurde vom Landesamt für Geologie und Bergwesen der Sonderbetriebsplan „Permeabilitätsuntersuchungen in der Bohrung RB 606“ (DBE M3711) mit der Bitte um Stellungnahme übergeben.

Danach sollen in der **bereits verfüllten** Bohrung RB 606 Untersuchungen durchgeführt werden, die dem Nachweis dienen, dass die Verfüllung bezüglich Baustoffpermeabilität sowie Durchlässigkeit der Kontaktzone Baustoff/Gebirge den Vorgaben für verfüllte Bohrungen entspricht. Die Bohrung wurde im Jahr 2001 verfüllt.

In den mir im Planfeststellungsverfahren zur Stilllegung vorliegenden Plan- und Genehmigungsunterlagen (P 145 und G 148) aus dem Jahr 2002 ist die Bohrung RB 606 als eine **zu verfüllende** Bohrung aufgeführt. Diese Bohrung ist sowohl aus langzeitsicherheitlichen Gesichtspunkten (Verkürzung der hydraulisch wirksamen Länge des in diesem Bereich geplanten Abdichtbauwerk durch Umläufigkeiten) als auch aus betrieblichen Gründen (gasführend) als zu verfüllend benannt.

In der Unterlage G 148 werden Anforderungen an die Baustoffsuspension, die für die Verfüllung eingesetzt werden soll, definiert. Es wurden dabei u. a. Anforderungen an die physikalischen Eigenschaften (Permeabilität, mechanische und thermodynamische Anforderungen) des Baustoffs, an die Verarbeitung und an die Einbringtechnologie abgeleitet. Darüber hinaus ist in der Unterlage ein umfangreiches Qualitätssicherungskonzept dargelegt worden.

Olvenstedter Str. 4
39108 Magdeburg
Tel.: (0391) 567-01
Fax: (0391) 567-1727
E-Mail: poststelle@
mlu.sachsen-anhalt.de
www.mlu.sachsen-anhalt.de

Landeshauptkasse
Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
Filiale Magdeburg
BLZ 810 000 00
Konto-Nr. 810 015 00

Da die Bohrung offensichtlich bereits verfüllt worden ist, bitte ich um Darlegung, inwieweit die Anforderungen an die Baustoffsuspension, Verarbeitung und Einbringtechnologie bei der Verfüllung eingehalten wurden. Ich bitte um Übergabe der entsprechenden Dokumentationen/Unterlagen zu dem eingesetzten Baustoff sowie um Angaben zu den durchgeführten Qualitätssicherungsmaßnahmen mit Dokumentation.

Ich bitte ebenfalls um Angabe, ob bei den weiteren 15 in der Unterlage P 145 genannten Bohrungen eine Verfüllung bereits erfolgt ist.

Ich schlage vor, die weitere Vorgehensweise auf dem für Anfang 2012 vorgesehenen Fachgespräch zu dem Prüfkompex 7 „Verfüllen und Verschließen von Strecken“ abzustimmen.

Im Auftrag

A thick black horizontal bar used to redact the signature of the person acting on behalf of the organization.